

Scorsese in Nowosibirsk

Weil zwei russische Kinoketten das Drogen- und Alkoholdrama »The Wolf of Wall Street« gezeigt haben, sollen die Betreiber je 800000 Rubel (rund 16450 Euro) Geldstrafe zahlen. Die Kinos hätten illegal Werbung für Rauschmittel gemacht, erklärte Richterin Jelena Fjodorowa in Nowosibirsk gegenüber der Agentur Itar-Tass. Verfahren gegen weitere Filmtheater seien noch nicht abgeschlossen. Die örtliche Antidrogenbehörde beruft sich in ihrer Anzeige auf ein Gutachten, das den Film von Regisseur Martin Scorsese mit Leonardo DiCaprio in der Hauptrolle für die Idealisierung von Rauschgift kritisiert. Die Kinobetreiber betonten hingegen, das Kulturministerium in Moskau habe den Hollywoodstreifen freigegeben. In anderen russischen Städten war der Film nicht beanstandet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218064.scorsese-in-nowosibirsk.html>